

DER AKADEMIEABEND

Termin	Donnerstag, 7. September 2023 19:30 - 21:30 Uhr
Leitung/ Referent	Michael Brendel, M.A., Journalist und Autor, Lingen
Kosten	10,00 € / 5,00 € inkl. Getränken und Knabbereien.
Sem.nr.	2309108

ANMELDUNG UND ANREISE

LUDWIG-WINDTHORST-HAUS

Katholisch-Soziale Akademie
Gerhard-Kues-Straße 16
49808 Lingen (Ems)
Tel.: 0591 6102 - 0
www.lwh.de

Sabine Behlau

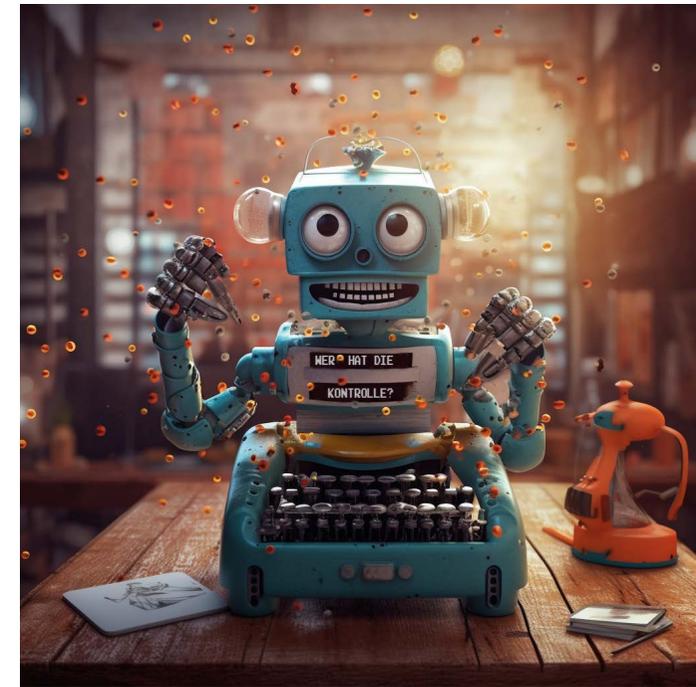
Tel.: 0591 6102 - 203
Fax: 0591 6102 - 135
E-Mail: behlau@lwh.de

Um eine Anmeldung zum Akademieabend
wird gebeten.

VERANSTALTUNGSORT

Ludwig-Windthorst-Haus
Gerhard-Kues-Straße 16
49808 Lingen (Ems)

Herausgeber & Veranstalter: Ludwig-Windthorst-Haus, Gerhard-Kues-Str. 16, 49808 Lingen
Titelbild: Midjourney, Konzept + Bearbeitung: M. Brendel



Weitere Veranstaltungen zum Thema

KI und Kunst

KI-generierte Kunstwerke und die Natur der Kreativität
Ausstellung 3. Juli - 30. September 2023
www.lwh.de/ki-kunst

KI in der Schule

ChatGPT, Midjourney und Co. –
Einsatz und Herausforderungen
Seminar, 7. - 8. Dezember 2023
www.lwh.de/ki-schule



Zeitenwende 2023

Was bleibt vom KI-Hype?

Akademieabend

Donnerstag
7. September 2023, 19:30 Uhr

2023 – WAS BLEIBT VOM KI-HYPE?

Die aktuellen technologischen Entwicklungen sorgen für zwiespältige Gefühle. Auf der einen Seite sorgen die beeindruckenden Texte des KI-Chatbots ChatGPT und fotorealistiche oder kunstvolle Bilder der Bildgeneratoren Midjourney und DALL-E für Faszination, auf der anderen Seite aber auch für Unbehagen. Immerhin dringt die Künstliche Intelligenz (bzw. genauer: auf maschinellem Lernen beruhende Computerprogramme) damit in eine Domäne ein, die bislang uns Menschen vorbehalten war: die Kreativität. Viele Beobachter*innen deuten das, was im Jahr 2023 passiert, als Beginn der fünften industriellen Revolution. Weitgehende Einigkeit besteht aber zumindest darin, dass die so genannte generative KI das Internet, aber auch die Gesellschaft verändern wird.

Der Akademieabend blickt hinter den aktuellen KI-Hype. In verständlicher Sprache erklärt der Referent, was an ChatGPT und Co. neu ist und zeigt an Beispielen, wozu die Tools heute schon in der Lage sind. Er wirft einen kritischen Blick auf die Verheißungen der „schönen neuen KI-Welt“ ebenso wie auf die Weltuntergangsszenarien, die angesichts wachsender KI-Fertigkeiten wieder wie Pilze aus dem Boden schießen. Ziel des Akademieabends ist, die Sprachfähigkeit der Teilnehmer*innen für eines der wichtigsten Themen der heutigen Zeit zu fördern und eine fundierte Meinungsbildung anzustoßen.

Ein goldenes Zeitalter der KI ist angebrochen und wird die Arbeit, wie wir sie kennen, neu definieren.

Satya Nadella, Microsoft-Chef

Heute ist ChatGPT bei uns in den Lehrveranstaltungen ein großes Thema (...). Es stellen sich gerade fundamentale Fragen, so wie es vor 30 Jahren war, am Anfang des World Wide Webs.

Albrecht Schmidt, IT-Professor

REFERENT



Michael Brendel M.A., Jahrgang 1977, ist gelernter Hörfunkjournalist und arbeitet seit 2012 als Studienleiter im Ludwig-Windthorst-Haus. Er leitet Veranstaltungen aus den Bereichen Digitaler Wandel und Medienpädagogik (u. a. Co-Projektleitung des Bundesprojekts *Medienbuddies - Gemeinsam stark in Netz und Gesellschaft*) und ist für den Fachbereich Theologie zuständig. Brendel ist Gastgeber und Autor des LWH-Podcasts *Das glaub' ich gern*. Er ist Gründer und Autor des Blogs *Spähgypten - Wir und die Macht im Netz* und Autor zweier Bücher zur digitalen Transformation:

- *Die Mensch-App - Wie Internet und Smartphone unsere Wirklichkeit verändern* (2018, ISBN 9783746741154)
- *Künftige Intelligenz - Menschsein im KI-Zeitalter* (2019, ISBN 9783748291978).

Michael Brendel lebt mit seiner Frau und seinen drei Kindern in Lingen.

www.michaelbrendel.de

KI 2023: DIE GRÖSSTEN HERAUSFORDERUNGEN

- Fake Fotos und Falschnachrichten werden in weit größerem Maße als bisher Teil des Internets werden.
- Es gibt keine wirksamen Erkennungstools für KI-Werke.
- Es gibt viele ungelöste Fragen aus den Bereichen Ethik, Daten- und Urheberschutz und IT-Sicherheit
- Die Folgen von ChatGPT und Co. für den Arbeitsmarkt sind nicht absehbar.
- Die Berufswahl der jungen Generation wird mehr denn je von Unsicherheit begleitet.
- Lehrkräfte und Hochschuldozent*innen sind auf KI-generierte Hausaufgaben und Seminararbeiten nicht vorbereitet.
- Die Politik hat nur begrenzte Einflussmöglichkeiten auf die Entwicklung (möglicherweise auch zu wenig Kenntnis).
- Wir Menschen neigen dazu KI-Systeme zu vermenschlichen.
- Nicht zuletzt stellt sich die Frage, ob/wie die Möglichkeiten der Anwendungen heute schon verantwortungsvoll eingesetzt werden können.

Infos und Anmeldung auf
www.lwh.de/zeitenwende2023